

II-2009 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1108 *11*

1991-05-15

A n f r a g e

der Abg. Haller, Motter, Mag. Fischl
an den Bundesminister für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz
betreffend Gesundheitsinformation

Eine Umfrage des Instituts "Sicher leben" ergab, daß 64 % aller Befragten die in Österreich angebotene Gesundheitsinformation als ungenügend beurteilen. Trotz eines eigenen Bundesministeriums, das Bundesmittel für Gesundheitsvorsorge und Gesundheitsinformation verwaltet und für Broschüren, Informationsblätter und verschiedene Projekte vergibt, trotz Informationsbemühungen der Ärztekammer und privater Vereine, trotz zahlreicher Gesundheitsserien in den Printmedien und Sendungen im Hörfunk und Fernsehen besteht offenbar bei der Bevölkerung großes Interesse an Gesundheitsinformation, die über diese Angebote hinausgeht, bzw. die verstreut angebotenen Informationen gezielt und gebündelt zur Verfügung stellt.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz die nachstehende

A n f r a g e :

1. Welche Druckwerke mit Gesundheitsinformationen stellt das Bundesministerium für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz der Bevölkerung zur Verfügung ?
2. Wo sind diese Druckwerke erhältlich ?
3. Bei welchen Druckwerken mit Gesundheitsinformationen hat das Bundesministerium für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz das Zustandekommen finanziell unterstützt ?
4. Wo sind diese Druckwerke für die Bevölkerung erhältlich ?
5. Welche sonstigen Medienerzeugnisse (Filme, Dias usw.) mit Gesundheitsinformationen stehen der Bevölkerung mit Unterstützung des Bundesministeriums für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz zur Verfügung ?
6. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um die von der Bevölkerung mit Zweidrittelmehrheit als ungenügend empfundene Gesundheitsinformation nicht nur inhaltlich, sondern auch organisatorisch zu verbessern ?